

Vienna Dance Concourse vom 25. – 28. Juli 2024



Zum 30. Mal wurden im Rahmen des Vienna Dance Concourse internationale Weltranglistenturniere in den Seniorenaltersklassen sowohl in den Lateinamerikanischen als auch in den Standardtänzen ausgetragen. Das weltweit einzigartige Ambiente im prunkvollen Festsaal des Wiener Rathauses macht diese Turniere zu einem Höhepunkt im internationalen Wettkampfkalender. Der Wiener Tanzsportverband richtete zudem in diesem Jahr im Rahmen des Concourses auch die Weltmeisterschaft der Senioren IV Standard (mind. 60/65 Jahre) aus. Dem Organisationsteam mit unzähligen ehrenamtlichen Helfern gelang eine perfekte Veranstaltung, die alle teilnehmenden Paare

zu Höchstleistungen anspornte. Insgesamt 15 internationale Turniere mit Teilnehmern aus 36 Ländern und die Weltmeisterschaft mit 208 Paaren aus 22 Ländern mussten im Zeitplan untergebracht werden.

Ariane und Martin Barth vom TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd meldeten sich schon im Februar zu den beiden Senioren III (50/55 Jahre) Standard-Turnieren an, um einen sicheren Startplatz im limitierten Teilnehmerfeld zu erhalten. Beide sehen diese beiden Turniere als Höhepunkt in ihrem Wettkampffahr an, weil die Turnieratmosphäre so einmalig ist.

Nach langer Anreise und frühem Aufstehen nutzten Ariane und Martin das erste Turnier zum „Ankommen und Aufwärmen“. Nach der ersten Runde und dem Redance verpassten beide mit dem 85. Platz bei 124 teilnehmenden Paaren knapp den Einzug in die 2. Runde. Für das Tanzpaar ist der Wiener Walzer im Wiener Rathaus immer ein besonders genussvoller Moment, der auch am ersten Turniertag auskosten wurde. Nach der Regeneration und Wiener Sightseeing gingen Ariane und Martin zwei Tage später bei ihrem zweiten Turnier an den Start. Schon beim Eintanzen merkten beide, dass heute eine bessere Leistung möglich ist. In der ersten Runde behaupteten sich beide in allen fünf Standardtänzen in den jeweiligen Heats mit bis zu 12 Paaren auf der Fläche und wurden mit einer entsprechenden Kreuzanzahl vor allem im Tango, Wiener Walzer und Quickstep belohnt. Im Redance steigerten sich Ariane und Martin noch einmal. Nun wurden auch der Langsame Walzer und der Slowfox des Gmünder Tanzpaares mit vielen Kreuzen vom elfköpfigen internationalen Wertungsgericht bedacht. Damit war der Einzug in die 2. Runde des Turniers perfekt, worüber sich Ariane und Martin sehr freuten. Noch einmal gaben beide bei Außentemperaturen von über 30 Grad alles. Am Ende belegten Barths den 73. Platz von 129 Paaren.

Im Anschluss an die Turniere genossen Ariane und Martin nicht nur ihr erfolgreiches Abschneiden, sondern auch die wunderschöne Stadt Wien.

